

Betriebsanleitung

1. Kennzeichnung

Inkremental-Drehgeber RVI70E-*****N-**** RVI70E-*****I-**** RVS70E-*****N-**** RVS70E-*****I-****
ATEX-Zertifikat: ZELM 14 ATEX 0519 X ATEX-Kennzeichnung: Ⓢ II 2G Ex db IIC T6-T4 Gb Ⓢ II 2D Ex tb IIIC T80°C Db
IECEX-Zertifikat: IECEX ZLM 14.0003X IECEX-Kennzeichnung: II 2G Ex db IIC T6-T4 Gb II 2D Ex tb IIIC T80°C Db
CCC-Zertifikat: 2020322314001105 CCC-Kennzeichnung: Ex db IIC T4-T6 Gb, Ex tb IIIC T80°C Db

Inkremental-Drehgeber RVI70E-*****2-**** RVI70E-*****4-****
ATEX-Zertifikat: ZELM 14 ATEX 0519 X ATEX-Kennzeichnung: Ⓢ I M2 Ex db I Mb
IECEX-Zertifikat: IECEX ZLM 14.0003X IECEX-Kennzeichnung: I M2 Ex db I Mb

Die mit * markierten Stellen sind Platzhalter für Varianten des Geräts.

Pepperl+Fuchs-Gruppe Lilienthalstraße 200, 68307 Mannheim, Deutschland
Internet: www.pepperl-fuchs.com

2. Zielgruppe, Personal

Die Verantwortung hinsichtlich Planung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage liegt beim Anlagenbetreiber. Das Personal muss entsprechend geschult und qualifiziert sein, um die Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage des Geräts durchzuführen. Das Fachpersonal muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Machen Sie sich vor Verwendung mit dem Gerät vertraut. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig.

3. Verweis auf weitere Dokumentation

Beachten Sie die für die bestimmungsgemäße Verwendung und für den Einsatzort zutreffenden Richtlinien, Normen und nationalen Gesetze. Beachten Sie in Verbindung mit explosionsgefährdeten Bereichen insbesondere die Richtlinie 1999/92/EG.

Die entsprechenden Datenblätter, Handbücher, Konformitätserklärungen, EU-Baumusterprüfbescheinigungen, Zertifikate und Control Drawings soweit zutreffend ergänzen dieses Dokument. Diese Dokumente finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com.

Für Anwendungen im Bergbau, beachten Sie die für den Einsatzort zutreffenden Richtlinien, Normen und nationalen Gesetze.

Sie finden spezifische Geräteinformationen wie z. B. das Baujahr, indem Sie den QR-Code auf dem Gerät scannen. Alternativ geben Sie die Seriennummer in der Seriennummernsuche unter www.pepperl-fuchs.com ein.

Aufgrund von Aktualisierungen unterliegt Dokumentation einem ständigen Wandel. Gültig ist immer die aktuellste Fassung, diese finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist nur für eine sachgerechte und bestimmungsgemäße Verwendung zugelassen. Bei Zuwiderhandlung erlischt jegliche Garantie und Herstellerverantwortung.

Das Gerät ist ein druckfest gekapseltes elektrisches Betriebsmittel und dient der Umwandlung einer Drehbewegung in elektrische Signale.

Das Gerät ist ein elektrisches Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche.

Verwenden Sie das Gerät nur innerhalb der zulässigen Umgebungs- und Einsatzbedingungen.

Beachten Sie die besonderen Verwendungsbedingungen.

Geräte, für die besondere Verwendungsbedingungen gelten, haben die Kennzeichnung X am Ende der Zertifikatsnummer.

5. Bestimmungswidrige Verwendung

Der Schutz von Personal und Anlage ist nicht gewährleistet, wenn das Gerät nicht entsprechend seiner bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt wird.

Wurde das Gerät in allgemeinen elektrischen Anlagen betrieben, darf das Gerät danach nicht mehr in elektrischen Anlagen eingesetzt werden, die in Verbindung mit explosionsgefährdeten Bereichen stehen.

Das Gerät darf nicht in Zone 0 installiert werden.

Das Gerät darf nicht in Zone 20 installiert werden.

6. Montage und Installation

Montieren Sie kein beschädigtes oder verschmutztes Gerät.

Verwenden Sie Montagematerial, das geeignet ist, das Gerät sicher zu befestigen.

Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungen vorhanden sind.

Beachten Sie das Anzugsdrehmoment für die Schrauben.

Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller spezifiziertes Zubehör.

Halten Sie die Installationsvorschriften nach IEC/EN 60079-14 ein.

Das Gerät muss bei Installation und Instandhaltung spannungsfrei sein. Erst nach kompletter Montage und Anschluss aller für den Betrieb erforderlichen Stromkreise darf Spannung angelegt werden.

Um Stromkreis und Last zu schützen, installieren Sie eine externe Sicherung.

Anforderungen für Geräteschutzniveau Gb

Das Gerät darf in Zone 1 installiert werden.

Anforderungen für Geräteschutzniveau Db

Das Gerät darf in Zone 21 installiert werden.

Anforderungen für den Bergbau

Das Gerät darf in Bergbaugruppe I installiert werden.

Anforderungen in Verbindung mit Elektrostatik

Vermeiden Sie unzulässig hohe elektrostatische Aufladung der Metallgehäuseteile am Gerät.

Beziehen Sie die Metallgehäuseteile in den Potenzialausgleich mit ein.

Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse des Potenzialausgleichs sich in gutem Zustand befinden und nicht beschädigt oder korrodiert sind.

Falls sich am Gehäuse ein externer Erdungsanschluss befindet, schließen Sie an diesen Erdungsanschluss einen Potenzialausgleichsleiter mit einem Mindestquerschnitt von 4 mm² an.

Besondere Verwendungsbedingungen

Beachten Sie die Temperaturtabelle für das entsprechende Geräteschutzniveau im Zertifikat.

Entnehmen Sie den Temperaturtabellen den Zusammenhang zwischen zulässiger Umgebungstemperatur, Einsatzbereich und Temperaturklasse.

Montieren Sie das Gerät so, dass es keiner mechanischen Gefährdung ausgesetzt ist.

Montieren Sie das Gerät geschützt vor ultravioletter Strahlung.

Installieren Sie Kabel und Kabel- und Leitungseinführungen so, dass Sie keiner mechanischen Gefährdung ausgesetzt sind.

Die Kabel und Anschlussleitungen müssen mechanisch spannungsfrei sein. Sehen Sie eine entsprechende Zugentlastung vor.

Halten Sie die Installationsvorschriften nach IEC/EN 60079-14 ein.

Vermeiden Sie unzulässig hohe elektrostatische Aufladung der Metallgehäuseteile am Gerät.

7. Betrieb, Instandhaltung, Reparatur

Das Gerät ist wartungsfrei.

Reparieren, verändern oder manipulieren Sie nicht das Gerät.

Ersetzen Sie das Gerät im Fall eines Defekts immer durch ein Originalgerät.

Beachten Sie die Gebrauchsdauer des Geräts. Die Gebrauchsdauer hängt von auftretenden Einsatzbedingungen und Belastungen ab.

Verwenden Sie kein beschädigtes oder verschmutztes Gerät.

Stellen Sie sicher, dass sich die Dichtungen in einem guten Zustand befinden und nicht beschädigt sind.

Prüfen Sie den Verschleiß am Gerät und an den Gerätekomponenten in bestimmten Abständen. Der Abstand zwischen den Prüfungen hängt von den auftretenden Einsatzbedingungen und Belastungen ab.

Beachten Sie bei Instandhaltung und Prüfung die Bestimmungen nach IEC/EN 60079-17.

Trennen oder verbinden Sie die elektrische Verbindung nicht unter Spannung.

Anforderungen für Geräteschutzniveau Db

Falls das Gerät in einer explosionsfähigen Staubaufmosphäre installiert ist, entfernen Sie diejenigen Staubschichten regelmäßig, die 5 mm überschreiten.

Besondere Verwendungsbedingungen

Beachten Sie die Temperaturtabelle für das entsprechende Geräteschutzniveau im Zertifikat.

Entnehmen Sie den Temperaturtabellen den Zusammenhang zwischen zulässiger Umgebungstemperatur, Einsatzbereich und Temperaturklasse.

Vermeiden Sie unzulässig hohe elektrostatische Aufladung der Metallgehäuseteile am Gerät.

Falls das Gerät gereinigt werden muss, wenn es sich im explosionsgefährdeten Bereich befindet, verwenden Sie nur ein sauberes feuchtes Tuch, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden.

Reparieren, verändern oder manipulieren Sie nicht das Gerät.

8. Lieferung, Transport, Entsorgung

Überprüfen Sie Verpackung und Inhalt auf Beschädigung.

Überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Lagern oder transportieren Sie das Gerät immer in der Originalverpackung.

Lagern Sie das Gerät immer in trockener und sauberer Umgebung. Beachten Sie die zulässigen Umgebungsbedingungen, siehe Datenblatt.

Das Gerät, die eingebauten Komponenten, die Verpackung sowie eventuell enthaltene Batterien müssen entsprechend den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften im jeweiligen Land entsorgt werden.

Besondere Verwendungsbedingungen

Lagern Sie das Gerät so, dass es keiner mechanischen Gefährdung ausgesetzt ist.

Lagern Sie das Gerät geschützt vor ultravioletter Strahlung.